

Germany-Waren: Architectural, construction, engineering and inspection services**OJ S 137/2020 17/07/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Waren (Müritz)

Postal address: Zum Amtsbrink 1

Town: Waren (Müritz)

NUTS code: DE804 Schwerin, Kreisfreie Stadt

Postal code: 17192

Country: Germany

Contact person: irmler.rechtsanwälte

E-mail: vergabe@irmler.org**Internet address(es):**Main address: <https://www.irmler.org/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Stadt Waren (Müritz), Neubau Grundschule „Käthe Kollwitz“, Generalplanung gemäß §§ 34, 51, 55 HOAI, Lph. jew. in stufenw. Beauftr., Brandschutzplanung & Baugrundgutachten als Bes. Leistung

Reference number: 260/19 - 1

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Projekt: Stadt Waren (Müritz), Neubau der Grundschule „Käthe Kollwitz“ in Waren (Müritz) in Modulbauweise

Leistungen: Leistungen der Generalplanung gemäß § 34 i.V.m. Anlage 10 HOAI „Gebäude“ und „Innenräume“, Lph. 2 — 9; § 51 i. V. m. Anlage 14 HOAI „Tragwerksplanung“, Lph. 2 — 9;

§ 55 i. V. m. Anlage 15 HOAI „Technische Ausrüstung“, Lph. 1 — 9, Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 7 in stufenweiser Beauftragung, Brandschutzplanung und Baugrundgutachten als Besondere Leistung

Die Ausschreibung der Planungsleistungen gemäß § 34 i. V. m. Anlage 210 HOAI („Gebäude“ und „Innenräume“, Lph. 2 bis 9), § 51 i. V. m. Anlage 14 HOAI („Tragwerksplanung“, Lph. 2 bis 6) und § 55 i. V. m. Anlage 15 HOAI („Technische Ausrüstung“ in Gebäuden, Anlagengruppen 1, 2, 3, 4, 5 und 7, Lph. 1 — 9) erfolgt im Wege der Gesamtvergabe an einen Generalplaner und insgesamt in stufenweiser Beauftragung.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 277 377,90 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71221000 Architectural services for buildings, 71300000 Engineering services, 71327000 Load-bearing structure design services, 71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE80J Mecklenburgische Seenplatte

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Waren (Müritz) beabsichtigt in Umsetzung der Inklusionsstrategie M-V einen Schulneubau in Modulbauweise im Stadtgebiet Waren West für die Grundschule „Käthe Kollwitz“ Waren. Gemäß Inklusionsstrategie M-V hat sie die Funktion einer Schule mit spezifischer Kompetenz für die Förderschwerpunkte Sehen, Hören und körperlich-motorische Entwicklung zu erfüllen.

Mit dem Schulneubau in direkter Nachbarschaft zum Hortzentrum und zur Turnhalle, den Einrichtungen, die schon heute von den Schülern der Grundschule „Käthe-Kollwitz-Schule“ genutzt werden, soll ein moderner Grundschulcampus in Waren West entstehen.

Für einen zeitgemäßen und zukunftsfähigen Schulbetrieb sollen dabei alle baulichen Anforderungen an eine inklusive Beschulung erfüllt werden. Träger der Schule und Grundstückseigentümer ist die Stadt Waren (Müritz).

Die „Käthe Kollwitz“-Grundschule ist eine drei- bis vierzügige Grundschule mit Ganztagsangebot in kommunaler Trägerschaft. Sie fungiert als Schule mit spezifischer Kompetenz für die Förderschwerpunkte Sehen, Hören und körperlich-motorische Entwicklung im Einzugsbereich Stadt Waren, die Gemeinden Klink und Vielitz. An der Schule lernen zur Zeit (Schuljahr 2018/2019) insgesamt ca. 451 Schüler*innen in insgesamt 20 Klassen der Klassenstufen 1-4.

Laut Festlegung von Schulen mit spezifischer Kompetenz heißt es in der Inklusionsstrategie: Für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in den Förderschwerpunkten Hören, Sehen, körperliche und motorische Entwicklung sieht die Inklusionsstrategie des Landes M-V die Einrichtung von „Schulen mit spezifischer Kompetenz“ vor. Der Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung ist mitzudenken. Hierbei handelt es sich um eine Regelschule im Grundschulbereich, die das Angebot des gemeinsamen Unterrichts ergänzt und förderschwerpunktspezifisch den baulichen, räumlichen, sächlichen, personellen sowie pädagogischen Mindeststandards entsprechen.

Die Grundschule „Käthe Kollwitz“ ist eine Ganztags-Einrichtung, eine Hortbetreuung für die Kinder der Klassen 1-4 findet im nahe gelegenen „Hortzentrum West“ statt.

All diese Aufgaben und Angebote erfordern besondere Voraussetzungen in der räumlichen Ausstattung und Gestaltung der Schule und des Schulgeländes.

Die Leistungsphase 4 gemäß § 34 i. V. m. Anlage 10 HOAI ist erst nach getroffener Auswahlentscheidung für den Generalübernehmer zu bearbeiten, so dass ggf. auf dessen spezifische Lösungsansätze zurückgegriffen werden kann.

Als Besondere Leistungen sind die in dem Anlagenkonvolut 5 genannten Besonderen Leistungen zu erbringen.

Als Besondere Leistung ist weiterhin eine Brandschutzplanung sowie die Erstellung eines Baugrundgutachtens zu erbringen. Sämtliche Besonderen Leistungen sind im Rahmen des Verhandlungsverfahrens (2. Stufe) jeweils mit einem Pauschalpreis anzubieten.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: 1.a) Herangehensweise an die Generalplanungsaufgabe (Methodik) / Weighting: 1x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 1.b) Prinzipielle Planungsansätze / Weighting: 1x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 2.a) Organisations- und Ablaufmanagement, insbesondere: Kosten- und Terminmanagement / Weighting: 1,5x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 2.b) Qualifikation der Projektleitung / Weighting: 1,5x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 2.c) Absicherung der Präsenz vor Ort / Weighting: 1,5x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 2.d) Methoden der Organisation des Bauablaufs, insbesondere Methoden der personellen Organisation; bspw. Personaleinsatzplan, Projektteam / Weighting: 1,5x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 3.a) Umsetzung der Erfahrungen des Büros auf die hiesige Generalplanungsaufgabe - Darstellung der grundlegenden Lösungsansätze für dieses Vorhaben / Weighting: 3x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 3.b) Umgang mit besonderen Anforderungen 1 - Erläuterungen dazu, welche auftragsspezifischen Schwierigkeiten insbesondere im Kontext der Generalplanungsaufgabe und der Modulbauweise bestehen / Weighting: 4x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 3.c) Umgang mit besonderen Anforderungen 2 - Erläuterungen dazu, wie sichergestellt wird, dass die zu realisierende Planung so weit wie möglich für eine Vielzahl von Konstruktionsbüros verwertbar ist / Weighting: 5x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 3.d) Erläuterung von Maßnahmen, die eine bestmögliche Funktionalität und langfristig wirtschaftlichen Betrieb des Schulgebäudes gewährleisten sollen / Weighting: 3x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 4. Honorarkriterien (siehe Kostenkriterien) / Weighting: 6x 0 bis 50 P.

Quality criterion - Name: 5. Gesamteindruck der Präsentation / Weighting: 1x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: a) Honorarsatz / Weighting: 1x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: b) Abschlag auf Honorar gemäß a) in % / Weighting: 0,75x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: c) Aufschlag auf Honorar gemäß a) in % / Weighting: 0,75x -50 bis 0 P.

Cost criterion - Name: d) Nebenkostenpauschale (im Sinne von § 14 HOAI) / Weighting: 0,75x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: e) Besondere Leistungen (Pauschalpreis) / Weighting: 1x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: f) Stundensätze für Architekten / Ingenieure / Weighting: 0,5x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: g) Stundensätze für technische Mitarbeiter / Weighting: 0,5x 0 bis 50 P.

Cost criterion - Name: h) Stundensätze für sonstige Mitarbeiter / Weighting: 0,5x 0 bis 50 P.

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Auftrag beinhaltet zunächst nur jeweils die Leistungsphasen 2 bis 3 gemäß §§ 34, 51 HOAI bzw. 1 bis 3 gemäß § 55 HOAI in dem aus den Anlagenkonvolut 5 ersichtlichen Umfang als Leistungsstufe 1. Der Abruf weiterer Leistungsphasen bzw. Leistungsstufen bleibt — ganz oder teilweise — vorbehalten. Im Falle des Abrufs ist der Auftragnehmer verpflichtet, die abgerufenen Leistungen zu erbringen. Ein Anspruch auf die Beauftragung der weiteren Leistungsstufen bzw. Leistungsphasen besteht nicht.

Die Beauftragung weiterer, zunächst nicht beauftragter Grundleistungen der übertragenen Leistungsphasen bleibt, soweit diese erforderlich werden, vorbehalten. Insbesondere bleibt der Abruf der Grundleistung Buchstabe a) der Lph. 6 gemäß § 51 i. V. m. Anlage 14 HOAI zunächst ausdrücklich vorbehalten (vgl. auch Anlage 5.2). Außerdem bleibt der Abruf der Grundleistung Buchstabe e) der Lph. 5 gemäß § 55 i. V. m. Anlage 15 HOAI vorbehalten (vgl. auch Anlage 5.3). Weiterhin bleibt der Abruf der Grundleistung Buchstabe g) der Lph. 8 gemäß § 55 i. V. m. Anlage 15 HOAI vorbehalten.

Die Leistungsphase 4 gemäß § 34 i. V. m. Anlage 10 HOAI ist erst nach getroffener Auswahlentscheidung für den Generalübernehmer zu bearbeiten, so dass ggf. auf dessen spezifische Lösungsansätze zurückgegriffen werden kann.

Die Beauftragung weiterer Besonderer Leistungen bleibt, soweit diese erforderlich werden, vorbehalten. Insbesondere bleibt der Abruf der Besonderen Leistung „Erarbeiten von besonderen Daten für die Planung Dritter, zum Beispiel für Stoffbilanzen, etc.“ im Leistungsbild Technische Ausrüstung, Leistungsphase 3, vorbehalten.

Sollten darüber hinaus Besondere Leistungen für erforderlich gehalten werden, sind diese gesondert zu benennen und das dafür beanspruchte Honorar in der Angebotsabgabe (2. Stufe) zu benennen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Es wird darauf hingewiesen, dass Teilnehmer Bieterinformationen bzgl. Anfragen, Änderungen und Hinweise nur erhalten, wenn sie sich auf der Internetplattform DTVP registrieren. Die Registrierung ist freiwillig (§ 9 Abs. 3VgV).

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 239-586646](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 260/19-1

Title:

Generalplanung „Käthe Kollwitz-Schule“

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

22/06/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Leitplan GmbH

Postal address: Uhlandstr.97

Town: Berlin

NUTS code: DE300 Berlin

Postal code: 10715

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 277 377,90 EUR

Total value of the contract/lot: 1 189 981,33 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Eine Bewerbung ist nur unter Verwendung der Teilnahmeunterlagen (Anlage 7 zu den Ausschreibungsunterlagen) zulässig, die unter der bei Punkt I.3) genannten Internetadresse abgerufen werden können.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YFEDKQP

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern bei dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Postal address: Johannes-Stelling-Str. 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de

Telephone: +49 3855885-165

Fax: +49 3855884855-817

Internet address: <https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Das-Ministerium/Vergabekammern/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, wenn

— der Antragsteller von ihm erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB;

— der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB,

— der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB,

— nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB.

VI.5. Date of dispatch of this notice

15/07/2020